

LANDGANGSINFORMATIONEN FÜR WALFISCHBAI / NAMIBIA

Walvis Bay, Walfischbai, oder auch Walfischbucht, ist die wichtigste Hafenstadt Namibias und liegt rund 30 Kilometer südlich von Swakopmund an der Atlantikküste. Die Stadt hat etwa 65.000 Einwohner und stellt das logistische, maritime und industrielle Zentrum des Landes dar. Ihre geografische Lage an einer natürlichen, tiefen Bucht machte sie seit jeher zu einem strategisch bedeutenden Ort, sowohl für die internationale Schifffahrt als auch für die wirtschaftliche Entwicklung des Landes. Die Geschichte Walvis Bays ist eng verknüpft mit den kolonialen Interessen europäischer Mächte in Südwestafrika. Bereits 1487 landete der portugiesische Seefahrer Bartolomeu Dias in der Bucht, im 19. Jahrhundert wurde diese von den Briten beansprucht und später, trotz deutscher Kolonialbestrebungen im angrenzenden Gebiet, als britische Exklave in Südwestafrika gehalten. Erst 1994, nach der Unabhängigkeit Namibias, wurde Walvis Bay vollständig in den namibischen Staat integriert. Durch die nahegelegene Lagune, einem der bedeutendsten Feuchtgebiete Afrikas, finden sich in der Umgebung Flamingos, Pelikane und andere Zugvögel. Landschaftlich interessant sind besonders die nahe Namib-Wüste sowie die charakteristische weiße Salzkruste, die weite Flächen bedeckt.

**Tender-Pier:** Walvis Bay Port / Passenger Terminal / Berth 9, 24 Atlantic Street, Walvis Bay, Namibia

**Tourist-Info:** Eine Touristen-Information findet sich im Walvis Bay Tourism Centre, C/O Union and 5th Road, Walvis Bay, Namibia. Voraussichtliche Öffnungszeiten von 08:00 – 17:00 Uhr.

**Taxen:** Taxen stehen in der Regel gleich am Hafen, sowie am Hafenausgang bereit. Die Fahrt ins Zentrum kostet etwa 150 NAD, in das ca. 35 km entfernte Swakopmund etwa 500 NAD.

**Währung:** Namibischer Dollar (NAD) | 1 € = ca. 20 NAD, 100 NAD = ca. 5 € | Kartenzahlung nur teils möglich.

**Sicherheitshinweise:**  
Nehmen Sie wie bereits in den vorigen Häfen nur das nötigste Bargeld mit. Wenn möglich, zahlen Sie mit Karte.  
Lassen Sie ihren Schmuck an Bord und halten Sie Wertgegenstände in Taschen verborgen.

Was kann man unternehmen / Sehenswertes in und um Walfischbai

**Walvis Bay Waterfront** – Die Walvis Bay Waterfront ist ein beliebter Treffpunkt mit einer Vielzahl von Restaurants,

Cafés und Geschäften. Von hier aus starten auch viele Bootstouren, darunter Delfin- und Robbenbeobachtungen. Die Promenade lädt zum Flanieren ein und bietet einen herrlichen Blick auf die Lagune.

**Walvis Bay Lagoon** – Die Walvis Bay Lagoon ist ein UNESCO-Ramsar-Feuchtgebiet und eines der bedeutendsten Vogelschutzgebiete im südlichen Afrika. Hier können Besucher eine Vielzahl von Vogelarten beobachten, darunter Flamingos, Pelikane und andere Wasservögel.

**Rheinische Missionskirche** – Die Rheinische Missionskirche, erbaut im 19. Jahrhundert, ist das älteste historische Gebäude in Walvis Bay und ein nationales Denkmal Namibias. Sie zeugt von der deutschen Kolonialgeschichte und ist ein bedeutendes architektonisches Erbe der Stadt.

**Walvis Bay Museum** – Das Walvis Bay Museum befindet sich in der örtlichen Bibliothek und bietet eine Sammlung zur Geschichte der Stadt, einschließlich Fossilien und Exponaten zur lokalen Kultur. Es ist ein informativer Ort für Besucher, die mehr über die Entwicklung von Walvis Bay erfahren möchten.

**Dune 7** – Dune 7, etwa 16 km entfernt, ist die höchste Sanddüne in Namibia. Der recht anstrengende Aufstieg auf die Düne wird mit einem atemberaubenden Blick über die umliegende Wüstenlandschaft belohnt. Ein idealer Ort für Fotografie, oder Quad-Touren (1h = 600 NAD) und Sandboarding (450 – 550 NAD) beim Anbieter *Dune 7 Adventures*.

**Swakopmund** – Das etwa 35 km entfernte Swakopmund ist ein beschauliches Städtchen mit kolonialer Architektur. Neben vielen historischen Gebäuden bietet es auch eine kleine Passage mit netten Cafés, Restaurants und Geschäften. Besonders „deutsch“ sind das *Swakopmund Brauhaus* und die Kuchen des *Café Anton*.

